

PRESSEMITTEILUNG

Neue WIRKsam-Broschüre zeigt: KI-Erfolg beginnt mit Kompetenzaufbau

Hürth, 29.09.2026 - Künstliche Intelligenz gilt als Schlüsseltechnologie für die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen. Doch nicht die Technologie selbst entscheidet über den Erfolg von KI-Projekten, sondern die Menschen, die sie einführen, bewerten und nutzen. Mit der neuen Broschüre „Fit für KI im Betrieb“ veröffentlicht das Kompetenzzentrum WIRKsam einen praxisnahen Leitfaden für den Aufbau betrieblicher KI-Kompetenz. Die Publikation zeigt, welche Fähigkeiten Verantwortliche und Beschäftigte benötigen, um die Entwicklung von KI-Anwendungen zu begleiten und diese erfolgreich in betriebliche Arbeitsprozesse zu integrieren, und stellt erprobte Schulungsangebote sowie Praxisimpulse aus betrieblichen KI-Projekten vor.

Viele Unternehmen erkennen die Potenziale von KI und beschäftigen sich intensiv mit möglichen Einsatzfeldern. In der Praxis zeigt sich jedoch, dass die erfolgreiche Einführung von KI weit über technische Fragestellungen hinausgeht. Herausforderungen entstehen häufig bereits bei der Auswahl geeigneter Anwendungsfälle, der Bewertung von Daten- und Prozessvoraussetzungen oder der Einbindung relevanter betrieblicher Akteure. Auch Fragen der Governance, der Akzeptanz sowie der Zusammenarbeit zwischen Fachbereichen, IT und externen Entwicklungspartnern sind zentrale Erfolgsfaktoren, die aktiv gestaltet werden müssen.

Die Erfahrungen aus dem Projekt WIRKsam zeigen: Erfolgreiche KI-Projekte benötigen Verantwortliche, die technische Möglichkeiten mit betrieblichen Anforderungen verbinden, Veränderungsprozesse begleiten und unterschiedliche Perspektiven zusammenführen können. Gleichzeitig müssen Beschäftigte verstehen, welche Rolle KI in ihrem Arbeitsalltag übernimmt, wie Ergebnisse einzuordnen sind und wie sie ihr eigenes Erfahrungswissen in die Entwicklung und Verbesserung von KI-Anwendungen einbringen können.

Die Broschüre macht sichtbar, welche Kompetenzen in Unternehmen erforderlich sind, um KI wirksam, verantwortungsvoll und praxisgerecht einzusetzen. Auf Grundlage wissenschaftlich fundierter Fallstudien werden Kompetenzanforderungen für betriebliche Verantwortliche und Beschäftigte beschrieben. Ergänzt werden diese Erkenntnisse durch praxisnahe Schulungsangebote zu Themen wie KI-Grundlagen, KI-Governance, Prozessdigitalisierung, Produktionsplanung und Qualitätskontrolle sowie durch Demonstratoren und Praxisimpulse aus realen KI-Projekten im Rheinischen Revier.

„Viele Unternehmen fragen sich heute nicht mehr, ob sie KI einsetzen sollten, sondern wie sie dies erfolgreich umsetzen können. Dafür braucht es Menschen, die KI in der betrieblichen Praxis verstehen, kritisch bewerten und aktiv mitgestalten können. Genau dabei wollen wir Unternehmen mit unserer Broschüre unterstützen“, erklärt Eva Hanau, Projektleiterin im Kompetenzzentrum WIRKsam.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Rolle der Beschäftigten. Sie werden nicht nur als Anwenderinnen und Anwender von KI betrachtet, sondern als wichtige Mitgestaltende betrieblicher KI-Projekte. Ihr Prozess- und Erfahrungswissen ist entscheidend, um KI-Anwendungen praxisgerecht zu entwickeln, zu erproben und langfristig erfolgreich einzusetzen. Mit der Broschüre erhalten Unternehmen konkrete Orientierung für den zielgerichteten Aufbau von KI-Kompetenzen bei Führungskräften, Projektverantwortlichen, Beschäftigten und Auszubildenden.

Die Broschüre „Fit für KI im Betrieb“ finden Sie zum kostenlosen Download auf der Website des Kompetenzzentrum WIRKsam: [KI-Infoportal für Mittelstand & Arbeitswelt - wirksam.nrw](https://www.wirksam.nrw)

Über das Kompetenzzentrum WIRKsam

Das Kompetenzzentrum WIRKsam unterstützt bei der Identifikation und Auswahl von KI-Anwendungsfällen und begleitet insbesondere kleine und mittlere Unternehmen bei der Einführung von KI. WIRKsam wurde im November 2021 gegründet und hat ein Reallabor auf dem euronova CAMPUS in Hürth. Das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) fördert das Regionale Kompetenzzentrum für Arbeitsforschung unter dem Förderkennzeichen 02L19C600ff. WIRKsam setzt sich aus fünf Forschungsinstituten, drei Enablern, elf Anwendungsunternehmen und elf Value-Partnern zusammen. Zu den beteiligten Forschungsinstituten gehören das Institut für Textiltechnik der RWTH Aachen University (ITA) und das Institut für Mobile Autonome Systeme und Kognitive Robotik der FH Aachen (MASKOR) sowie als Projektkoordinator das Institut für angewandte Arbeitswissenschaft e.V. (ifaa) in Düsseldorf. Weitere Forschungspartner sind das Fraunhofer-Institut für angewandte Informationstechnik, Sankt Augustin (FIT) und der Lehrstuhl für Technik und Individuum der RWTH Aachen University, Aachen (iTec). Das WIRKsam-Reallabor in Studio 6 auf dem euronova CAMPUS gibt Einblicke in die aktuelle Forschungsarbeit. Demonstratoren mit Einsatz von KI können live erprobt werden. Elf kleine und mittelständische Unternehmen aus der Industrie beteiligen sich an dem Forschungsprojekt und werden von dem interdisziplinären Wissenschaftsteam begleitet.

www.wirksam.nrw

**Gerne vermitteln wir ein Interview mit unseren Expert*innen.
Kontakt für Redaktionen:**

WIRKsam – Regionales Kompetenzzentrum der Arbeitsforschung

ANSPRECHPARTNERIN: Sarah Nellen
KONTAKT: 02233 600371-7, s.nellen@wirksam.nrw

ANSPRECHPARTNERIN: Panagiota Papastefanis
KONTAKT: 0241 80-22107, p.papastefanis@wirksam.nrw